

# Sieben Förderzusagen übergeben

Die Ton-Stiftung-Nottenkämpfer unterstützt wieder zahlreiche Projekte von Vereinen und Institutionen in der Gemeinde Hünxe: STV, VdK, Feuerwehr, drei Kitas sowie die Kinder- und Jugendbuchwoche

**Hünxe.** Die Ton-Stiftung-Nottenkämpfer fördert wieder zahlreiche Projekte in der Gemeinde Hünxe.

Karl-Heinz Zöllner vom STV Hünxe brachte im Vereinsheim die Situation auf den Punkt: „Wir sind unheimlich stolz auf unseren Kunstrasenplatz, aber unsere jüngsten Sportler und die Kinder vom Schulsport haben ein Problem. Während der Schul- und Jugendtrainingszeiten ist die Toilette im Vereinsheim nicht verfügbar.“ Folglich muss eine Aufsichtsperson die Kinder zur Toilette des Hallenbads begleiten, der Trainingsbetrieb oder der Unterricht kommt zum Erliegen.

**„Ich möchte namens der vielen Vereine und Institutionen Danke sagen.“**

**Dirk Buschmann,** Bürgermeister der Gemeinde Hünxe

Das soll sich jetzt ändern. Die Ton-Stiftung-Nottenkämpfer unterstützt die Anschaffung eines barrierefreien Toilettencontainers. Jürgen Remke und Michael Volmer ließen keinen Zweifel daran, dass der Verein erhebliche Eigenleistungen erbringen werde. Die Gemeinde Hünxe, so Bürgermeister Dirk Buschmann, werde sich an den Kosten der Erschließung beteiligen. „Gemeinsam werden wir in den kommenden Monaten eine gute Lösung für die Kinder hinbekommen,“ waren sich Dr. Bruno Ketteler und Bernhard Krass von der Ton-Stiftung sicher

Ältere Menschen, die die Veranstaltungen des VdK Hünxe-Drevenack besuchen, werden den Vorträgen der Referenten künftig entspannt folgen können. „Wir alle wer-



**Dr. Bruno Ketteler und Bernhard Krass (4. u. 5. v.l.), Ton-Stiftung-Nottenkämpfer, übergaben die Förderzusagen an (v.l.n.r.) Michael Volmer, Karl-Heinz Zöllner, Anke Schott, Dietmar Vennmann, Dirk Buschmann, Claudia Brandt, Felix Klein-Bösing, Yvonne Klein-Bösing, Kathrin Jakob, Katharina Glauß, Jasmine Kwiatkowski und Jürgen Remke.**

den Gott sei Dank immer älter,“ sagte Dietmar Vennemann, Kassierer des Ortsvereins. „Altersbedingt lässt dann mitunter das Hörvermögen nach.“ Der Wunsch nach Anschaffung einer Beschallungsanlage stand längere Zeit im Raum und geht jetzt in Erfüllung.

Zu den geförderten Institutionen gehört auch der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Drevenack. „Mitunter treffen wir bei Einsätzen Gefahrenlagen an, bei denen aufgrund von Leckagen umweltgefährdende Stoffe freigesetzt werden,“ erläuterte Felix Klein-Bösing. Der erste Vorsitzende des Fördervereins kann mithilfe der Unterstützung der Ton-Stiftung nunmehr ein Schnell-

einsatzzelt anschaffen, das in derartigen Fällen Umweltschäden verhindert. Bernhard Krass und Bruno Ketteler hatten sich im letzten Herbst die Wirkungsweise eines derartigen Zeltes durch Stephan Hinz-Sobottka, den Leiter der Löschgruppe, erläutern lassen. „Viele Ehrenamtler sind 365 Tage im Jahr für den Feuerschutz aktiv. Diesen professionellen Einsatz kann man nicht hoch genug wertschätzen,“ fasste Bruno Ketteler seine Eindrücke zusammen.

Gleich drei Kindertagesstätten kommen in den Genuss einer Förderung. Claudia Brandt und Yvonne Klein-Bösing von den Drevenacker Sandhasen können jetzt

die Kuschecke für Kinder mit Integrationsbedarf in Angriff nehmen. Jasmine Kwiatkowski und Katharina Glauß werden im 10. Jahr des Bestehens der Kindertagesstätte Zwerge stübchen die lange geplante Optimierung des Außenspielgeländes mit Hilfe der Förderzusage umsetzen. Und Kathrin Jakob vom Ev. Kindergarten In den Elsen wusste schon ganz genau, welche mobile Verstärkerbox mit Mikrofon von der Förderung angeschafft werden soll.

Gemeinsam mit Bürgermeister Dirk Buschmann nahm Anke Schott eine Förderzusage für die Theateraufführungen im Rahmen der Kinder- und Jugendbuchwoche

Ende März entgegen. „Die Theateraufführungen sind kleine Highlights für unsere jungen Teilnehmer. Darum freue ich mich, dass wir auch in diesem Jahr nicht darauf verzichten müssen,“ hob Anke Schott hervor.

Bürgermeister Dirk Buschmann bedankte sich bei den Vertretern der Ton-Stiftung, aber vor allem auch bei den Stiftern Bernhard und Hans-Günter Nottenkämpfer. „Die Stiftung hat in den letzten Jahren viele gemeinnützige Aktivitäten in unserer Gemeinde unterstützt. Dafür möchte ich namens der vielen Vereine und Institutionen in unserer Gemeinde auch mal deutlich Danke sagen.“